

**Dritte Ordnung  
zur Änderung der Studienordnung  
für das Unterrichtsfach Geographie mit dem Abschluss  
"Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen"  
an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln  
vom 12. August 2009**

Aufgrund des § 2 Absatz 4 und des § 60 Absatz 1, 2. Halbsatz des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (HG) in der Fassung des Hochschulfreiheitsgesetzes (HFG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW. S. 447), zuletzt geändert durch Artikel II des Gesetzes zur Reform der Lehrerausbildung vom 12. Mai 2009 (GV. NRW. S. 308), erlässt die Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät der Universität zu Köln folgende Ordnung:

**Artikel I**

Die Studienordnung für das Unterrichtsfach Geographie mit dem Abschluss "Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen" an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln vom 10. August 2004 (Amtliche Mitteilungen der Universität zu Köln 33/2004), zuletzt geändert durch Ordnung vom 14. August 2008 (Amtliche Mitteilungen der Universität zu Köln 47/2008), wird wie folgt geändert:

§ 14 Abs. 1 Satz 3 erhält folgende Fassung:

Mindestens eine der Prüfungen zu den Fachinhalten ist eine mündliche Prüfung; von den beiden anderen Prüfungen ist mindestens eine in schriftlicher Form abzulegen.

**Artikel II**

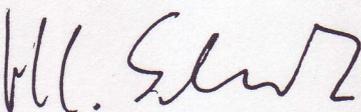
Diese Änderung findet auf alle Studierenden Anwendung, die für das Unterrichtsfach Geographie mit dem Abschluss "Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen" an der Universität zu Köln eingeschrieben oder als Zweithörer/in zugelassen sind.

**Artikel III**

Diese Ordnung tritt am 1. Oktober 2009 in Kraft und wird in den Amtlichen Mitteilungen der Universität zu Köln veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vom 2. Juli 2009 und Beschluss des Rektorats vom 29. Juli 2009.

Köln, den 12. August 2009



Prof. Dr. H.-G. Schmalz  
Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät  
der Universität zu Köln